

12.08.2016

## Kommen die Negativzinsen?

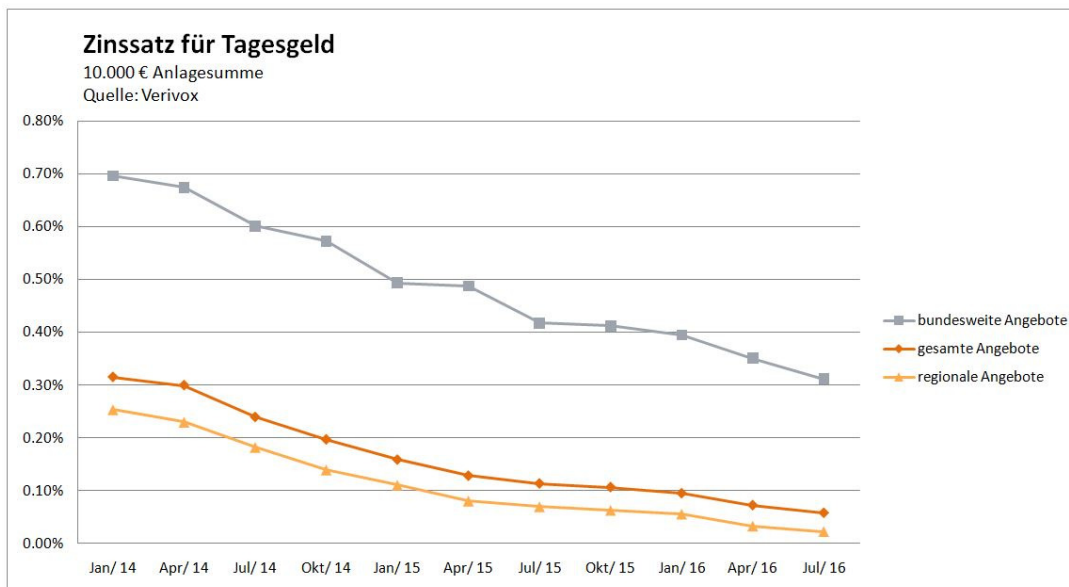
Heidelberg. Kommentar zur Entwicklung bei den Fest- und Tagesgeldzinsen von Guido Syré, Geschäftsführer der Verivox Finanzvergleich GmbH:

„Die fast 800 regionalen Banken, deren Konditionen wir vergleichen, bieten aktuell rund 0,02 Prozent Zinsen aufs Tagesgeld. Das sind 2 Euro pro Jahr bei einer Anlage von 10.000 Euro.

Nach dem fortgesetzten Sinkflug stellt sich sogar die Frage, ob Negativzinsen vor der Tür stehen. Eine Raiffeisenbank in Bayern kündigt für September bereits Verwahrentgelte auf hohe Girokonto- und Tagesgeld-Guthaben über 100.000 Euro an. Wir erwarten dennoch nicht, dass die Negativzinsen in der Breite bei Kunden mit durchschnittlichen Einlagen ankommen. Für viele wäre das ein Signal, zu einer Bank mit besseren Konditionen zu wechseln. Schließlich ist der Markt sehr transparent.

Stattdessen suchen zahlreiche Banken nach anderen Einnahmequellen und erhöhen beispielsweise die Gebühren für Girokonten, EC-Karten oder Kreditkarten.

## Es gibt Alternativen zu mickrigen Zinsen



Eine Zinswende im Euro-Raum ist aus unserer Sicht nicht absehbar. Alternativen zu den niedrigen Tagesgeldern der regionalen Banken finden Anleger, die nicht täglich auf ihr Geld zugreifen möchten, beispielsweise bei den 2-jährigen Festgeldern der Top-Anbieter. Sie zahlen 150 bis 180 Euro Zinsen pro Jahr für die 10.000-Euro-Anlage.

12.08.2016

Wer mehr Rendite haben möchte, kann in Fonds einsteigen. Als Basisinvestment lohnen sich börsengehandelte Indexfonds (ETF) auf große Indizes wie den MSCI World. Aktien bergen das Risiko eines Kursverlustes, doch bei langfristiger Anlage können Sparer eine Durststrecke aussitzen. Viele Verbraucher scheuen sich vor diesen Investments. Laut Deutschem Aktieninstitut gibt es in Deutschland nur 9 Millionen Besitzer von Unternehmensanteilen und Aktienfonds.“

### **Über Verivox**

*Verivox, das führende unabhängige Verbraucherportal für alle Verträge rund um Ihr Zuhause, bietet umfassende Finanz-Expertise. Verivox recherchiert tagesaktuell die Konditionen von über 800 Banken und Sparkassen und betreibt damit die deutschlandweit größte Datenbank für Tages- und Festgeldangebote. Auf [www.verivox.de](http://www.verivox.de) finden Verbraucher außerdem Vergleichsrechner für Ratenkredite und zur Baufinanzierung. Eine kostenfreie und unverbindliche Beratung per Telefon und E-Mail sowie zahlreiche Hintergrundinformationen runden den Service ab.*

*Die Verivox GmbH wurde 1998 in Heidelberg gegründet. Heute arbeiten an den Standorten der Verivox-Gruppe - Heidelberg, Augsburg, Berlin, Leipzig und Linden, Zürich und Luzern - insgesamt rund 300 Menschen daran, Kunden den Vergleich von Tarifen und Angeboten in den Bereichen Energie, Telekommunikation, Versicherungen, Finanzen, Fahrzeuge, Reisen und Immobilien so einfach wie möglich zu machen.*

*Hervorragender Service und die besten Tarife sind die Markenzeichen von Verivox. Seit der Gründung hat Verivox viele Millionen Leser kompetent beraten und mehr als 8 Millionen Verbrauchern beim Anbieterwechsel geholfen.*

### **Ansprechpartner für Presseanfragen:**

*Toralf Richter, Tel.: +49 (0)6221 7961-342,  
Mobil: +49 (0)152 54773767, [toralf.richter@verivox.com](mailto:toralf.richter@verivox.com)*

*Verivox-Presseinformationen als RSS-Feed: <http://www.verivox.de/rss.ashx?c=Presse>*

*Verivox GmbH | Am Taubenfeld 10 | D-69123 Heidelberg | [www.verivox.de](http://www.verivox.de)*